



*Frühling*  
**99**  
einladung

fünfzehnte  
**homo  
land  
woche**

Sa 17.- So 25.  
April '99  
im Apart

*Heidiland*

incl.  
grosse Tuntent-  
Gala-Show

Benefiz-Party für die  
Tuntentinte Fr 16. April

## Gibt es Homoland wirklich? Was ist die Homobergwoche?

Die Homobergwoche ist das 15. Treffen der HomoländerInnen, erstmals im Heidiland. Alle halbe Jahre treffen sich schwule Autonome, autonome Schwule, männerliebende Punks, schwanztragende Queers, verrückte Tuntent, homosexuelle HausbesetzerInnen, schwuchtliche Linke und linksradikale Schwuchtel in Homoland. Fern von Stress der Städte diskutieren wir zusammen über brennende Themen, Theorie und Praxis, konstruieren an unseren Identitäten, kochen, spielen, ficken, streiten, lieben, tanzen....

Die Woche wird durch alle Teilnehmer gestaltet und ist immer so toll oder so schlimm, wie es ihre Teilnehmer sind. Je mehr Leute Arbeitsgruppen im Vorfeld vorbereiten und Diskussionspapiere und Themenvorschläge mitbringen, desto spannender und intensiver werden die Begegnungen und der Austausch.

Wer kommen will, soll sich möglichst für die ganze Woche Zeit nehmen. Die Homolandwoche ist stets eine Entwicklung von Stimmung, Diskussionsstand, Befindlichkeiten, Erlebtem, Katastrophen. Eine frühere Abreise oder spätere Anreise verhindert oft, manches zu verstehen bzw. zu erleben.

### Grosse Galashow für Tuntentinte

Am Freitag, dem 16. April '99 veranstalten wir eine exzellente Tuntent-Willkommens-Begrüßungs-Benefiz-Show-Party für die Tuntentinte. Vier Heidiland-Homoländerinnen üben bereits für eine Show. **Habt Ihr auch Lust auf einen eigenen Auftritt?** Könnt Ihr an der Bar oder Kasse mithelfen (gegen Freigetranke)? Meldet Euch bei Uwe unter

Die Party findet entweder im Hirschenek in Basel oder der Reithalle in Bern statt; Schlafmöglichkeiten sind vorhanden (zudem gibt's ja bestimmt viele tolle Mmmänner!), der Partyeintritt ist für Homoländerinnen gratis.

### So gelangen wir nach Homoland

Die Tuntent vom Empfangskomitee öffnen die Türen am Samstag 17. April um 18 h. **Mit dem Auto:** Autobahn über Basel, Bern, Thun, Spiez nach Frutigen. Autobahnausfahrt Frutigen, bei Einfahrt auf die Hauptstrasse rechts Richtung Dorf. Nach Ueberquerung der Bahngleise, noch vor Dorfeinfahrt und Restaurant "Pony" linkerhand, links in die Seitenstrasse mit der Ausschilderung "Reinisch" und "Schiessanlage Hubel" einbiegen. Dann einfach dieser geteerten "Hauptstrasse" entlang bis nach ungefähr einer Viertelstunde Fahrtzeit den Berg hoch und einem längeren Waldstück, rechterhand eine Abzweigung mit der Tafel "Ferienheim Bühl" auftaucht. Abbiegen und nach einigen hundert Metern entdeckt ihr das homoländische Domizil auf der linken Seite (Hundert Meter weiter hört die Strasse eh auf). Verpasst Ihr die Abzweigung (das Alpenpanorama lenkt ja Städterinnen gerne ab), so überquert Ihr ca. zwei Kilometer später einen grossen Parkplatz mit Sesselbahn-"Tal"station, also umkehren. Wenn Ihr Euch diesmal akrobatischen Autosaltos über steile Bergwiesen enthalten könnt, gibt's keine Möglichkeit, Euch zu verfahren. Schneesichere Autos sind für alle Fälle empfehlenswert; die Fahrtzeit ab Bern beträgt eine, ab Basel zwei gute Stunden.

**Mit der Bahn:** Freitag und Samstag: Bis nach Basel Badischer Bh. Für rechtzeitig Angemeldete vermitteln wir Mitfahrgelegenheiten zur Party und nach Homoland. Ab Sonntag: Weiter mit der Bahn über Bern, Thun und Spiez (mit ICE-Anschluss!) nach Frutigen. Ab Frutigen könnt Ihr (ab Samstag 18 Uhr) den homoländischen Abholservice unter der **Tel.-Nummer** erreichen.

Adresse: Ferienheim "Bühl", CH- 3725 Achseten bei Frutigen

### Zur Geldfrage

Essen und Uebernachtung kosten müsst Ihr ungefähr 200 SFr. rechnen, plus den privatisierten Alkoholkonsum von ca. 40 SFr. Falls Ihr über die Autobahn in die Schweiz fahrt, seid Ihr gezwungen, eine Autobahnvignette für 40 SFr. zu bezahlen. Dies könnt Ihr umgehen, indem Ihr in Lörach die Autobahn verlässt und über die Hauptstrasse nach Basel einfahrt. Die Bullen können Euch so zu keinem Kauf zwingen, wenn Ihr angeht, in der Schweiz keine Autobahn zu befahren. Sollte Geldmangel Euren Weg ins Homoland verhindern, bitte an Anmeldeadresse wenden.

### Bitte vergessen Sie nicht:

- Ideen und Kreativität für unsere AGs
- Fummel, Schminke und alles Schöne für die Tunte
- Spiele und Unterhaltsames für wilde Nächte
- Laura-Ashley-Innendekorationsmaterial
- Schlafsack (Woldecken sind vorhanden)
- spannendes zum Lesen, Diskutieren und Streiten
- das Herbarium für Schneeglöckchenbestimmung
- Heimatfilme (Video ist vorhanden)
- Kochrezepte
- Kondome und Gleitcreme
- Hauschuhe
- Badekleider
- Schneetaugliche Kleider
- Crocket-Spiel und Twister
- Tonträger für jeden Geschmack
- wer hat: Abspielgeräte dafür
- Schweizer Franken

### Anmeldung

Aus diversen Gründen (Anmeldung für Vermieter, Mitfahrgelegenheit-Vermittlung,

Foodinkauf im billigen EG-Kapitalismus, Partyorganisation,...) müsst Ihr Euch **unbedingt bis spätestens dem 21. März anmelden**. Bitte vergesst nicht folgende Angaben zu machen: Datum und Zeit der Ankunft in Basel, vorhandene freie Autoplatze oder gewünschte Mitfahrgelegenheit ab Basel, Mithilfe oder gar Auftritt an der Party am Freitag (Ankunft spätestens um 17 Uhr in Basel).

**Anmeldung bei:** Infostockwerk APOK e.V., Postfach

oder telefonisch bei in Lörach unter:

